

In der Fremde fündig geworden

SOMMERTHEATER GÜRBETAL • Im Schlossgarten in Riggisberg gibt es ab dem 10. Juli eine Freilichtinszenierung von «Oberamtmann Effinger» zu sehen. Der Vorverkauf für die insgesamt 18 Vorstellungen der ambitionierten Amateurbühne Theater Toffen ist eröffnet.

«Es ist bereits das vierte Projekt, das wir gemeinsam verwirklichen», sagt Hans-Ulrich Tanner. Unter «wir» versteht er die beiden in Toffen ansässigen Vereine Theater Toffen und Sommertheater Gurbetal. «Seit rund 20 Jahren spannen wir zusammen, wenn es um die aufwendige Produktion eines Freilichtspiels geht», sagt Tanner. Er ist Präsident von Theater Toffen und leitet zusammen mit Simon Schneider und Raphael Gonseth das diesjährige Projekt: «Oberamtmann Effinger», ein historisches Schauspiel von Walter Eschler.

Das Stück sei landauf, landab schon unzählige Male auf Bühnen gespielt worden, so Tanner. «Ruth Domke aus Saanen hat Eschlers Stück bearbeitet und aus Anlass des 10-Jahr-Jubiläums der Theatergruppe Szenewechsel im Hof des Schlosses Blankenburg im Simmental als Freilichtspiel inszeniert.» Er und Regisseur Alex Truffer hätten Domkes Fassung nochmals neu überarbeitet und auf die Inszenierungs-ideen angepasst. «Diese Neufassung ist ab dem 10. Juli als Freilichtspiel im Schlossgarten in Riggisberg zu sehen», sagt Hans-Ulrich Tanner.

Beste Voraussetzungen

«Nachdem wir die Stückwahl getroffen hatten, stand für uns fest: Ein Schloss muss uns als Hauptkulisse dienen», sagt Co-Projektleiter Tanner. Bald einmal sei klar gewesen, dass die Platzverhältnisse beim Schloss Toffen den Anforderungen eines Freilichtspiels nicht genügen würden. «So haben wir uns auf die Suche gemacht und sind schliesslich in Riggisberg fündig geworden. Das hat zur Folge, dass wir erstmals ausserhalb unserer Sitzgemeinde spielen werden. Der Schlossgarten mit dem Teich, der Allee und dem historischen Schloss sowie die bestehende Infrastruktur bieten uns ideale Voraussetzungen, was un-



Der Schlossgarten und das Schloss Riggisberg werden in diesem Sommer für die in historischen Kostümen gekleideten Spielerinnen und Spieler des Sommertheaters Gurbetal zur Freilichtbühne und Kulisse für «Oberamtmann Effinger». Fotos: Patric Schenkel/zvg



sere Arbeit für die ganze Organisation wesentlich erleichtert», sagt Hans-Ulrich Tanner. Er lobt zudem die gute

Zusammenarbeit mit der Institution Schlossgarten und der Gemeinde Riggisberg: «Wir stiessen mit unserem Vor-

haben auf offene Ohren. Wir bekamen sofort zu spüren, dass wir in diesem Sommer im Dorf willkommen sind.»

Vorverkauf

Tickets für «Oberamtmann Effinger», das Freilichtspiel 2025 von Sommertheater Gurbetal (Regie: Alex Truffer), können bereits jetzt bezogen werden unter www.sommertheater-gurbetal.ch (print@home oder zugeschickt) oder telefonisch unter 0900 320 320 (CHF 1.–/Minute; Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr) oder direkt am Schalter der Spar + Leihkasse Riggisberg. **sl**

Nicht nur für das 30-köpfige Ensemble stehen für die geplanten 18 Vorstellungen ideale Bedingungen bereit. «Wie bei den letzten Freilichtspielen 2012 und 2018 in der ehemaligen Tuffgrube in Toffen wird das Publikum die Aufführungen in Riggisberg von einer überdachten Tribüne aus verfolgen können», sagt Tanner. Dies sei für eine Theateraufführung unter freiem Himmel kein «Luxus», sondern ein Muss.

Bestens aufgestellt

«Personell sind wir vier Monate vor der Premiere gut aufgestellt. Sämtliche organisatorischen Stellen und Helferbereiche – alle ehrenamtlich – sind besetzt. Sogar die mitspielenden Pferde stehen bereits fest», sagt Hans-Ulrich Tanner. Obwohl noch einige Arbeit auf alle wartet, die am Projekt Oberamtmann Effinger beteiligt sind, ist er zuversichtlich: «Wir werden unseren Zuschauerinnen und Zuschauern während sechs Wochen ein besonderes Theaterspektakel bieten.»

Wer sich dieses nicht entgehen lassen will, kann sich bereits jetzt ein Eintrittsticket für eine der Vorstellungen im Vorverkauf sichern. **Jürg Amsler**

www.sommertheater-gurbetal.ch